



# Sammlung Theaterzettel

## Ein Kind des Glücks

**Birch-Pfeiffer, Charlotte**

**1878-02-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

413.-

# Mannheim.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Montag,

den 4. Februar 1878.



69. Vorstellung.

B-Abonnement.

Neu einstudirt:

## Ein Kind des Glücks.

Original-Schauspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Athénoïs, Herzogin von Chateauréard	Fräul. Haas.
Hermance, ihre Enkelin	Fräul. Jenke.
Marquis von Brésculle, ihr Neffe	Herr Werner.
Anatole, dessen Sohn	Herr Rahn.
Abbé von Beaufleur	Herr Jacobi.
Honorine, Gräfin von Deuxportes	Frau Jacobi.
Gilberte, ihre Stieftochter	Fräul. Hagen.
Ninon,	Fräul. Harf.
Claire,	Fräul. Schelly.
Stiennette,	Fräul. Ullmicher.
Mademoiselle Leblanc, Lehrerin der Pension	Frau Wiczel.
Jules, Baron von Clairval	Herr Stein.
Charles, Vicomte von Méricourt	Herr Starke.
Louis von Décaffé	Herr Langer.
Doktor Flavoul, ein Wundarzt	Herr Bauer.
Caton, eine Bäuerin, Amme der Hermance	Frau Kocke.
Nicole, ihr Sohn	Herr Eichrodt.
Jaques, Kammerdiener der Herzogin	Herr Michel.
Ein Diener des Marquis	Herr Peters.
Ein Diener der Gräfin	Herr Eckart.
Portier in der Pension	Herr Tochtermann.
Ein Jockey Anatole's	Elise Delant.
Pensionärinnen. Diener.	

Die Handlung spielt theils in Paris, theils in dem Dorfe Boulogne bei Paris. Zwischen dem 4. und 5. Akte ist ein Zeitraum von 14 Tagen.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

### Eintritts-Preise.

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges	3 Mark 50 Pf.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Sperre im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Parterre	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge	— Mark 80 Pf.
Gallerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Comp., westliche Hauptstraße No. 96. Billete zu den Sperren im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug	
" 10 " 15 " " " " " " " " " " " "	Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.
" 11 " 18 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " " " "
" 10 " 15 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " " " "
" 11 " 10 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " " " "
" 10 " 55 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " " " "

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.